



2024, 160 Seiten, 12.5 x 20.0 cm, Paperback
ISBN 978-3-290-18662-3
ca. CHF 25.00 - ca. EUR 25,00
Erscheint im Oktober 2024

DEMNÄCHST

Ralf Frisch

Gott

Ein wenig Theologie für das Anthropozän

- **Ein vehementer Angriff auf den gesellschaftlichen und theologischen Zeitgeist**
- **Ein packendes Gedankenexperiment über den Mut, wieder an Gott zu glauben**
- **Über die befreiende Kraft der Gottesidee**

Der Mensch ist alles. Er ist Antwort auf alle Fragen. Er ist das Problem und die Lösung, der Schuldige und der Retter, der Teufel und der Heiland. Dass dem All kein höherer und kein tieferer Sinn innewohnt, gilt als ausgemacht. Undenkbar, dass Gott als Antwort infrage kommen, die Welt im Innersten und im Äussersten zusammenhalten und womöglich sogar retten könnte.

Ralf Frisch vertritt die These, dass der Mensch mit sich und der Welt heillos überfordert ist. Den metaphysisch so hoffnungslosen wie überladenen Narrativen des Anthropozäns setzt er die majestätische Erzählung der Ungeheuerlichkeit eines schöpferischen und erlösenden Gottes entgegen.

Eine fesselnde und mitunter tollkühne Auseinandersetzung mit den Grenzfragen des Menschseins. Ein Plädoyer für die verwegene Hoffnung, es könnte vielleicht doch wahr sein, dass es Gott gibt.

Ralf Frisch

Ralf Frisch, Dr. theol., Jahrgang 1968, ist Professor für Systematische Theologie und Philosophie an der Evangelischen Hochschule Nürnberg.